

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite: 1 von 5
gedruckt am: 01.11.2017

Artikel-Nr.: 80100500

Überarbeitet am: 19.10.2015

Rev.-Nr.: 11

Ersetzt Ausgabe vom: 15.10.2015

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Prodacoll 1728-25 (vorher 8/A 1728-25)

Art.-Nr.: 80100500

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendung:

Industrieklebstoff

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen:

Es liegen keine Informationen vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung:

Beardow Adams GmbH

Vilbeler Landstraße 20, 60386 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69/40104-0, Telefax: +49 69/40104-115

E-Mail: info@beardowadams.com

Internet: www.beardowadams.com

Auskunftgebender Bereich:

Forschung und Entwicklung, Telefon: +49 69/40104-132

1.4 Notrufnummer

Telefon: +49 69/40104-0 während der üblichen Bürozeiten

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung (EG/1272/2008/CLP):

Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung EG Nr. 1272/2008 CLP.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (EG/1272/2008/CLP):

Das Produkt braucht nach Verordnung EG Nr. 1272/2008 CLP nicht gekennzeichnet zu werden.

Besondere Kennzeichnungsbestimmungen:

EUH208: Enthält: Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-one (3:1).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Wässrige Kunststoffdispersion auf Basis Vinylacetat-Ethylen-Copolymer.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EINECS	Bezeichnung	Menge %	Einstufung 1272/2008/EG
55965-84-9		Gemisch aus 5-Chlor-2-	< 0,0015	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute
26172-55-4	247-500-7	2-methyl-2H-isothiazol-		Tox. 3, H331; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic
2682-20-4	220-239-6	3-on und 2-Methyl-		Chronic 1, H410; Skin Corr. 1B, H314; Skin
		2H-isothiazol-3-on (3:1)		Sens 1, H317.
		Index: 613-167-00-5		

Den vollen Wortlaut der aufgeführten Gefahrenhinweise (H-Sätze) finden Sie in Abschnitt 16.

4 Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen:	Nicht zutreffend
Nach Hautkontakt:	Mit Seife und Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Nach Verschlucken:	Sofort Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Kohlendioxid (CO ₂), Löschpulver, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum. Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
------------------------	--

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

Im Brandfall können entstehen: Gase/Dämpfe giftig, Wasserdampf (H₂O), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Sonstige Hinweise:	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Kontaminiertes Wasser wird vom Produkt milchig weiß gefärbt. In Kläranlagen kann die Weißfärbung des Wassers möglicherweise nicht beseitigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung:	siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung:	siehe Abschnitt 8
Entsorgung:	siehe Abschnitt 13

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Den Behälter fest verschlossen halten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
-------------------------------	--

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerungshinweise:	Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Lagertemperatur zwischen 15°C und 30°C. Vor Frost schützen.
--------------------	--

TRGS 510: 12 – Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite: 3 von 5
gedruckt am: 01.11.2017

Handelsname: Prodacoll 1728-25
Art.-Nr.: 80100500

Überarbeitet am: 19.10.2015
Rev.-Nr.: 11

Ersetzt Ausgabe vom: 15.10.2015

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine Relevanten Mengen von Stoffen mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:	Für gute Lüftung sorgen.
Handschutz:	Empfohlen Handschuhe mit Schutzindex 6, Durchbruchzeit >480 min. nach EN 374 z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), PVC (0,7 mm) oder Chloroprenkautschuk (0,8 mm).
Augenschutz:	Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.
Körperschutz:	Arbeitskleidung.
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung wechseln.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert (20°C):	ca. 4,5
Zustandsänderung:	Erstarrungstemperatur 0°C (Wasser)
Flammpunkt:	n.a.
Entzündlichkeit:	n.a.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck (20°C):	23 mbar (wässrige Phase)
Dichte (23°C):	ca. 1,03 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser:	in jedem Verhältnis mischbar
Viskosität (23°C):	15.000 – 16.000 mPas, Brookfield Viskosimeter DV II, Spindel 7, 50UpM

9.2 Sonstige Angaben

Festkörpergehalt:	ca. 71 %
-------------------	----------

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität:	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf
--------------	---

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität:	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf
-----------------------	---

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Gefährliche Reaktionen:	Es liegen keine Informationen vor.
-------------------------	------------------------------------

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:	Vor Frost schützen.
-----------------------------	---------------------

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:	Es liegen keine Informationen vor.
------------------------	------------------------------------

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte:	Es liegen keine Informationen vor.
----------------------	------------------------------------

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

LD 50 mg/kg (oral/Ratte): >2000 mg/kg Methode: Analogieschluss OECD 423

Primäre Reizwirkung:

An der Haut (Kaninchen): nicht reizend. Methode: Analogieschluss OECD 404

Am Auge (Kaninchenaugen): nicht reizend. Methode: Analogieschluss OECD 405

Erfahrungen aus der Praxis: Bei sachgemäßer Anwendung dieses Produktes konnte auch bei längerem Umgang keine schädigende Wirkung beobachtet werden.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Akute Fischtoxizität LC50 mg/l (96 h/Regenbogenforelle): > 100 mg/l Methode: Analogieschluss OECD 203

Bakterien-Toxizität EC10 (0,5 h Klärschlamm): > 1000 mg/l Methode: Analogieschluss

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Polymerkomponente: Biologisch nicht leicht abbaubar. Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm. Eine Abtrennung kann durch Flockungsfällung erfolgen.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine nachteiligen Wirkungen zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten.

Nach derzeitigen Erfahrungen sind keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

12.7 Zusätzliche Informationen

Die angegebenen ökologischen Daten wurden durch Analogieschlüsse ermittelt

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt: Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüll-Verbrennungsanlage beseitigt werden. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.

Ungereinigte Verpackungen: Verpackungen sind restlos zu entleeren (Tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwertung bzw. Verwertung zuzuführen. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

Abfallschlüssel: 08 04 10

Abfallname: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen.

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant: entfällt

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Transport / weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach den Kriterien des Transportrechts. Postversand zugelassen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite: 5 von 5
gedruckt am: 01.11.2017

Handelsname: Prodacoll 1728-25
Art.-Nr.: 80100500

Überarbeitet am: 19.10.2015
Rev.-Nr.: 11

Ersetzt Ausgabe vom: 15.10.2015

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach Anhang 4 VwVwS vom 27.07.2005 (Deutschland)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

16 Sonstige Angaben:

Vollständiger Wortlaut der in Kapitel 3 aufgeführten Gefahrenhinweise (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

H301	Giftig beim Verschlucken
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs/Produktinformationen), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten. Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unser Produkt im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktdatenblättern. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

n.a. = nicht anwendbar

n.b. = nicht bekannt